

Systemvoraussetzungen On-Premises

Stand: 17.03.2026

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	
Hinweise zu den Systemvoraussetzungen	1
Einzelplatz- bzw. Client Installation	
Hardware	2
Prozessor	2
Arbeitsspeicher	2
Bildschirmauflösung	2
Festplattenspeicher	2
Drucker	2
Netzwerk-/Internetverbindung	2
Betriebssysteme	3
Server	
Hardware	3
Prozessor	3
Arbeitsspeicher	3
Festplattenspeicher	3
Drucker	4
Netzwerk-/Internetverbindung	4
Betriebssysteme	4
Virtualisierung	4
Grundsatz	5
Unterstützte Virtualisierungssoftware	5
Unterstützte Terminalserver-Varianten	5
Datenbanksystem	
Software	
Benötigte Fremdsoftware	6
Office-Schnittstellen	6
E-Mail-Schnittstellen	6
Lizenzserver	
Mobile Endgeräte	
Unterstützte Betriebssysteme	7
iPhone	7
Android	7
Fernwartung	
Firewall / Portfreigaben	

Verbindungen Meldedienst	7
Ports MSSQL Server	8
Ports Lizenzserver	8
Ports OnlineService	8
Ports DMZ (API/MP/MO)	8

Hinweis

Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis dürfen weder diese Unterlagen noch Auszüge daraus mit mechanischen oder elektronischen Mitteln, durch Fotokopieren oder durch irgendeine andere Art und Weise vervielfältigt oder übertragen werden.

Die in den Beispielen verwendeten Daten sind frei erfunden, eventuelle Ähnlichkeiten sind daher rein zufällig.

Die hier enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens des Herstellers dar.

In diesem Buch verwendete Soft- und Hardwarebezeichnungen sind überwiegend eingetragene Warenbezeichnungen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechts.

Die SP_Data - Redaktion ist bei der Zusammenstellung dieses Textes mit großer Sorgfalt vorgegangen. Fehlerfreiheit können wir jedoch nicht garantieren. Die Redaktion haftet nicht für fachliche oder drucktechnische Fehler in diesem Handbuch. Die Beschreibungen in diesem Handbuch stellen ausdrücklich keine zugesicherte Eigenschaft im Rechtssinne dar.

Weitere Informationen über die Produkte von SP_Data sind im Internet unter <https://www.spdata.de> verfügbar.

© 2026 SP_Data GmbH

SP_Data GmbH
Engerstraße 147
32051 Herford

fon: +49 5221 9140 0

info@spdata.de
www.spdata.de

1 Systemvoraussetzungen On-Premises

1.1 Einleitung

1.1.1 Hinweise zu den Systemvoraussetzungen

Bitte beachten Sie bei den in diesem Dokument genannten Anforderungen, dass...

- nur Betriebssysteme und Produkte unterstützt werden, welche in diesem Dokument aufgeführt werden, andere gelten als nicht freigegeben. Weitere Systeme auf Anfrage.
- die tatsächliche Geschwindigkeit des Systems von der eingesetzten Hardware und ggf. von der Netzwerk-Konfiguration abhängig ist. Dies bedeutet, dass z.B. Computersysteme mit weniger aktuellen Bauteilen die Lösungen in ihrer Leistung beeinträchtigen. Ebenso kann eine ungünstig konfigurierte Netzwerkumgebung die Verarbeitungsgeschwindigkeit des Systems erheblich beeinflussen.
- heutzutage häufig Rechner mit vorkonfigurierten Stromspareinstellungen ausgeliefert werden. Diese führen unter Umständen dazu, dass die Leistung diverser Hardwarekomponenten eingeschränkt wird (z.B. Verminderung des Prozessortaktes). Sollten solche Stromsparfunktionen eingesetzt werden, so entspricht solch ein Rechner unter Umständen in der Realität nicht den hier genannten Voraussetzungen, selbst wenn er diese laut Leistungsbeschreibung erfüllen sollte.
- sich die hier genannten Werte auf Rechner, SQL-Datenbankserver, Applikationsserver oder Clients beziehen, auf denen nur die für die Anwendung der entsprechenden Lösung benötigte Software installiert ist. Sollten die Systeme auch anderweitig verwendet werden, muss dies ressourcenseitig berücksichtigt werden.
- sich die unterstützten Sprachen, von denen in diesem Dokument die Rede ist, nicht auf die Spracheinstellungen in der Systemsteuerung, sondern auf die eigentliche Sprachversion des Betriebssystems beziehen.
- die hier aufgeführten Angaben nur für den angemessenen Betrieb der Lösungen ausgelegt sind. Wenn also z.B. der Mehrfachstart der Applikationen regelmäßig genutzt werden soll (z.B. in Terminalserverumgebungen), muss dies beachtet werden.
- wenn in diesem Dokument von 64-Bit die Rede ist, so ist damit die Standard-Prozessorarchitektur x64 gemeint. Intels Itanium-Prozessorarchitektur ia64 wird nicht unterstützt.
- nur Produkte unterstützt werden, welche herstellerseitig unter regulärer Wartung stehen. Bei älteren Versionen kann keine reibungslose Zusammenarbeit mit den Lösungen garantiert werden.
- jegliche Neuerungen an den hier genannten Datenbank- und Betriebssystemen, gegenüber seinen Vorversionen, als nicht getestet und nicht freigegeben gelten.
- beim Einsatz von Virencannern und Firewalls zu berücksichtigen ist, dass durch sie die Lösungen in ihrer Arbeitsweise beeinträchtigt werden können. Hierfür sind entsprechende Ausnahmeregeln zu hinterlegen.
- Virencanner und andere Programme keine Programmbestandteile (z.B. durch Code Instrumentierung oder Austausch von Bibliotheken) verändern dürfen. Durch die Modifikationen kann es zu Fehlverhalten in den Lösungen kommen.

1.2 Einzelplatz- bzw. Client Installation

1.2.1 Hardware

1.2.1.1 Prozessor

- Intel Pentium IV oder kompatibel (empfohlen 64-Bit-Unterstützung) oder höher
- Taktfrequenz von mindestens 2,0 GHz

1.2.1.2 Arbeitsspeicher

- Minimum: 4,0 GB
- Empfohlen: 8,0 GB

1.2.1.3 Bildschirmauflösung

- Auflösung: 1.920 x 1.080 Pixel (Full HD) oder höher,
 - 32-Bit Farbtiefe (True Color)
- Textgröße: 96 ppi (Pixel pro Zoll)
- Textgröße und andere Elemente: 100% (Standard)

1.2.1.4 Festplattenspeicher

Für die Installation sind mindestens 5 GB Festplattenspeicher erforderlich. Dieser Wert bezieht sich ausschließlich auf die zum Programm gehörenden Dateien. Der Platzbedarf variiert in Abhängigkeit von der Art, dem Umfang und der Anzahl der Zusatzmodule (z.B. der Digitalen Personalakte, sofern eine lokale Installation vorliegt), der Systemkonfiguration sowie den Anwendungen, die Sie einsetzen.

Hinweis:

Für einen Zeitraum von 5 Jahren benötigen die Lösungen ohne Zusatzmodule mindestens 10 GB freien Festplattenspeicher.

Des Weiteren wird je nach Anforderungen des Betriebssystems, der Systemauslastung und des eingesetzten Datenbankservers zusätzlicher Arbeitsspeicher benötigt.

1.2.1.5 Drucker

Windows-kompatibler, grafikfähiger Drucker (Laserdrucker empfohlen).

1.2.1.6 Netzwerk-/Internetverbindung

Für die Clientinstallation und -Nutzung sowie bei der Anbindung von Zeiterfassungshardware auf IP-Basis wird eine interne Netzwerkstruktur mit mindestens 100 Mbit/s oder schneller benötigt.

Für die Teilnahme an den elektronischen Meldeverfahren der Steuer, Sozialversicherung und sonstiger Annahmestellen ist eine Internetanbindung erforderlich (Breitbandanbindung empfohlen). Für Fernwartungszwecke wird eine Internet-Anbindung mit mindestens 1 Mbit/s empfohlen.

1.2.2 Betriebssysteme

- Microsoft Windows 10 Pro*
- Microsoft Windows 10 Enterprise*
- Microsoft Windows 11 Pro*
- Microsoft Windows 11 Enterprise*

Hinweis:

- * 32 und 64-Bit Unterstützung, Version 20H2 und ggf. neuer
- Unterstützte Betriebssystemsprachen
 - Deutsch und Englisch
 - Datums- und Währungseinstellungen müssen auf „Deutsch“ eingestellt sein

1.3 Server

1.3.1 Hardware

1.3.1.1 Prozessor

Applikationsserver

- Intel Xeon oder kompatibel (empfohlen 64-Bit-Unterstützung) oder höher
- Taktfrequenz von mindestens 2,0 GHz

Terminalserver

- Intel Xeon oder kompatibel (empfohlen 64-Bit-Unterstützung) oder höher
- Taktfrequenz von mindestens 2,0 GHz

1.3.1.2 Arbeitsspeicher

Applikationsserver

- Minimum: 8,0 GB
- Empfohlen: 12,0 GB oder mehr

Terminalserver

- Minimum: 8,0 GB
- zusätzlich je User weitere 2,0 GB

1.3.1.3 Festplattenspeicher

Für die Installation sind mindestens 5 GB Festplattenspeicher erforderlich. Dieser Wert bezieht sich ausschließlich auf die zum Programm gehörenden Dateien. Der Platzbedarf variiert in Abhängigkeit von der Art, dem Umfang und der Anzahl der Zusatzmodule (z.B. der Digitalen Personalakte, sofern eine lokale Installation vorliegt), der Systemkonfiguration sowie den Anwendungen, die Sie einsetzen.

Hinweis:

Für einen Zeitraum von 5 Jahren benötigen die Lösungen ohne Zusatzmodule mindestens 10 GB freien Festplattenspeicher.

Des Weiteren wird je nach Anforderungen des Betriebssystems, der Systemauslastung und des eingesetzten Datenbankservers zusätzlicher Arbeitsspeicher benötigt.

1.3.1.4 Drucker

- Windows-kompatibler, grafikfähiger Drucker (Laserdrucker empfohlen).
- Voraussetzung Stapelverarbeitung
 - Erreichbarkeit auf Serverseite muss sichergestellt sein

1.3.1.5 Netzwerk-/Internetverbindung

Für die Clientinstallation und -Nutzung sowie bei der Anbindung von Zeiterfassungshardware auf IP-Basis wird eine interne Netzwerkstruktur mit mindestens 100 Mbit/s oder schneller benötigt.

Für die Teilnahme an den elektronischen Meldeverfahren der Steuer, Sozialversicherung und sonstiger Annahmestellen ist eine Internetanbindung erforderlich (Breitbandanbindung empfohlen). Für Fernwartungszwecke wird eine Internet-Anbindung mit mindestens 1 Mbit/s empfohlen.

1.3.2 Betriebssysteme

- Microsoft Windows Server 2016 Standard
- Microsoft Windows Server 2016 Essentials
- Microsoft Windows Server 2016 Datacenter
- Microsoft Windows Server 2019 Standard
- Microsoft Windows Server 2019 Essentials
- Microsoft Windows Server 2019 Datacenter
- Microsoft Windows Server 2022 Standard
- Microsoft Windows Server 2022 Datacenter
- Microsoft Windows Server 2025 Standard
- Microsoft Windows Server 2025 Datacenter

Hinweis:

- 32 und 64-Bit Unterstützung
- Unterstützte Betriebssystemsprachen
 - Deutsch und Englisch
 - Datums- und Währungseinstellungen müssen auf „Deutsch“ eingestellt sein

1.3.3 Virtualisierung

Hauptzweck einer professionellen Servervirtualisierung ist die bessere Auslastung der Hardware. Zudem kann die Verfügbarkeit mit entsprechenden Mitteln positiv beeinflusst werden.

1.3.3.1 Grundsatz

Der virtuelle Server muss den oben genannten Voraussetzungen für eine Serverinstallation entsprechen!

Sind mehrere virtuelle Maschinen in Betrieb, so sind die Systemvoraussetzungen aller Applikationen zu betrachten. Auf diesem Weg lassen sich frühzeitig Engpässe einzelner performancerelevanter Ressourcen vermeiden.

1.3.3.2 Unterstützte Virtualisierungssoftware

- Microsoft Hyper-V
- Virtual Box
- VMware/vSphere (aktuelle Version)
- Microsoft Azure Virtual Machines(Windows)

1.3.3.3 Unterstützte Terminalserver-Varianten

- Microsoft Windows Terminalserver (in der Ausprägung der oben genannten unterstützten Server Betriebssysteme)
- weitere Varianten auf Anfrage

1.4 Datenbanksystem

Das Datenbanksystem ist generell durch den Kunden bereitzustellen.

Die Betreuung, Konfiguration und Wartung des Datenbanksystemes liegen in der Verantwortung des Lizenznehmers.

SQL-Server Support-Anfragen sind mit einem eigenen IT-Betreuer oder direkt mit Microsoft zu klären.

Unterstützt wird der Microsoft SQL Server ab der Version SQL Server 2019, die unterstützen Kompatibilitätsgrade sind 150 - SQL Server 2019, 160 - SQL Server 2022

Hinweise:

- SQL-Server-Installation auf Domain Controllern wird von Microsoft nicht empfohlen.
- Bei einer englischsprachigen Installation des SQL-Servers muss der Datenbankbenutzer als Standardsprache „Deutsch“ verwenden. Der Zeichensatz des Servers muss auf Latin1_General_CI_AS eingestellt sein.
- Die SQL Server Express Beschränkungen entnehmen Sie der Microsoft Homepage.

1.5 Software

1.5.1 Benötigte Fremdsoftware

Für die Verwendung der Digitalen Personalakte werden benötigt:

- Microsoft .NET Framework Version ab 4.6
- Microsoft Internet Information Services (IIS) Version 7.5 oder höher

Für die Verwendung vom Mitarbeiterportal werden benötigt:

- Microsoft .NET Framework Version ab 4.7.2
- Microsoft Internet Information Services (IIS) Version 7.5 oder höher
 - Folgende Einstellungen des IIS-Servers bei "Delegierung von Features" müssen auf "Lesen/Schreiben" eingestellt sein:
 - Authentifizierung - Anonym
 - Authentifizierung - Windows
- Mozilla Firefox, Edge oder Google Chrome, jeweils in der aktuellen Version

1.5.2 Office-Schnittstellen

Für die Lohnabrechnung & Zeiterfassung wird mindestens vorausgesetzt:

- Microsoft Office in den Versionen 2013 SP1, 2016, 2019
Office 365 nur bei lokaler Installation*

* Freigabe gemäß oben genannter Versionen. Durch die kontinuierliche Updatebereitstellung von Office 365 durch Microsoft können ggf. nicht vorhersehbare Inkompatibilitäten auftreten.

1.5.3 E-Mail-Schnittstellen

Das Versenden von E-Mails aus den Lösungen ist für die folgenden E-Mail-Clients freigegeben:

- MAPI
- SMTP (empfohlen)

1.6 Lizenzserver

Der Lizenzserver ist eine zwingend erforderliche Software (Dienst), ohne die das Arbeiten mit den Hersteller-Lösungen zu Demonstrationszwecken auf 42 Tage zeitlich beschränkt wird. Nach Ablauf dieser Frist lassen sich Lösungen aus dem Hersteller-Produktportfolio nicht mehr ausführen. Eine nachträgliche Aktivierung per Lizenzserver ist möglich.

Standardgemäß wird der Lizenzserver auf dem Datenbankserver installiert, kann alternativ jedoch ausgelagert werden. Die genutzte Hardware sollte den genannten Client-Systemvoraussetzungen entsprechen.

1.7 Mobile Endgeräte

1.7.1 Unterstützte Betriebssysteme

Smartphone mit iOS oder Android zum Aufruf der "SP_Data mobil" - App.

1.7.1.1 iPhone

iPhones ab iOS 12

1.7.1.2 Android

Smartphones mit Android ab Version 5.1

1.8 Fernwartung

Erteilen Sie dem Anwender die Freigabe zur Verwendung der Software TeamViewer.

Aktuell verwenden wir den TeamViewer Version 15

1.9 Firewall / Portfreigaben

1.9.1 Verbindungen Meldedienst

Kommunikation: **Extern**

Der Meldedienst muss **nicht** von außen erreichbar sein, sondern initiiert jegliche Verbindungen zum Server immer selbstständig.

Zusätzlich zu den unten aufgeführten Internetservern benötigt der Dienst eine direkte Verbindung zur Datenbank der SP_Data PA.

Der Meldedienst muss die folgenden Internetserver erreichen können:

- <https://meldeserver.spdata.de>
 - TLS-verschlüsselte Verbindung über HTTP(S), Port 443
 - Versand und Empfang von Meldungen
- <https://stammdatendatei.gkv-ag.de>
 - TLS-verschlüsselte Verbindung über HTTP(S), Port 443
 - Herunterladen der aktuellen, offiziellen zentralen Stammdatendatei (ZSD) der ITSG
- <https://core.estatistik.de/>
 - TLS-verschlüsselte Verbindung über HTTP(S), Port 443
 - Versenden und Empfangen von Statistikmeldungen

1.9.2 Ports MSSQL Server

Kommunikation: **Intern**

<https://docs.microsoft.com/de-de/sql/sql-server/install/configure-the-windows-firewall-to-allow-sql-server-access?view=sql-server-ver15>

1.9.3 Ports Lizenzserver

Kommunikation: **Intern**

- LizenzServerPort=5876 (Standard)
- kann in der Zentral.ini angepasst werden

Kommunikation: **Extern**

- Port 8080

1.9.4 Ports OnlineService

Kommunikation: **Extern**

- <https://abo.spdata.de/>
 - TLS-verschlüsselte Verbindung über HTTP(S), Port 443
 - Abholen aktueller Abonnements (z. B. aktualisierte Postleitzahlen)

1.9.5 Ports DMZ (API/MP/MO)

Kommunikation: **Extern/Intern**

<https://support.microsoft.com/de-lu/help/149605/how-to-change-the-tcp-port-for-iis-services>

- Best Practice ist die Konfiguration einer DMZ

© 2026 SP_Data GmbH

SP_Data GmbH
Engerstraße 147
32051 Herford

fon: +49 5221 9140 0

info@spdata.de
www.spdata.de